

Liebe Leserin, lieber Leser,

„**Da. Wenn's drauf ankommt.**“ – dieser kurze Satz bringt auf den Punkt, wofür das Deutsche Rote Kreuz steht. Für Verlässlichkeit. Für Menschlichkeit. Für die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Und für Menschen, die da sind, wenn andere Unterstützung, Hilfe oder Schutz benötigen.

Es sind nicht nur die außergewöhnlichen Ereignisse und großen Einsatzlagen, in denen es darauf ankommt. Das DRK ist jeden Tag da: im Rettungsdienst und im Bevölkerungsschutz, in der Pflege, in der Kinder- und Jugendhilfe, in der Wohlfahrts- und Sozialarbeit, in den Freiwilligendiensten, im Jugendrotkreuz und in vielen weiteren Bereichen. Haupt- und ehrenamtlich Engagierte leisten Tag für Tag einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Gesellschaft.

Da. Wenn's drauf ankommt. Das bedeutet deshalb auch: vorbereitet sein. Strukturen schaffen, auf die man sich verlassen kann. Menschen gut ausbilden und ihnen die Ausstattung und Rahmenbedingungen geben, die sie für ihre Aufgaben benötigen.

Das zeigt auch der Blick auf den Bevölkerungsschutz. Die Anforderungen wachsen – durch Extremwetterereignisse ebenso wie durch eine veränderte sicherheitspolitische Lage. Daher brauchen wir eine verlässliche Finanzierung, gute Bedingungen für das Ehrenamt und Strukturen, die auch in außergewöhnlichen Lagen tragen. Gleiches gilt für den Rettungsdienst: Notwendige Reformen müssen die Versorgung verbessern und zugleich die in Niedersachsen bewährten Strukturen erhalten und stärken.

Ein besonderer Höhepunkt war in diesem Jahr die **INTER-SCHUTZ 2026 in Hannover**. Dort konnten wir gemeinsam mit vielen Gliederungen, Einrichtungen sowie ehren- und hauptamtlich Engagierten zeigen, wie vielfältig, innovativ und leistungsfähig das DRK in Niedersachsen ist. Sowohl im Rettungswesen als auch im Bevölkerungsschutz wurde für die

Besucherinnen und Besucher erlebbar, was hinter unserem komplexen Hilfeleistungssystem steht: moderne Technik und fachliche Kompetenz – vor allem aber engagierte Menschen. Ihnen allen, die diesen Auftritt mit großem Einsatz möglich gemacht haben, gilt unser herzlicher Dank.

Doch die Stärke des Roten Kreuzes zeigt sich nicht allein im Einsatzfall. **Da zu sein, wenn es drauf ankommt**, bedeutet ebenso, Menschen im Alltag zu begleiten, Teilhabe zu ermöglichen und soziale Notlagen zu lindern. Das Engagement in der Wohlfahrts- und Sozialarbeit, in den Freiwilligendiensten und im Jugendrotkreuz ist dafür ein eindrucksvolles Beispiel. Viele Angebote wären ohne Menschen, die ehrenamtlich ihre Zeit, ihre Ideen und ihre Fähigkeiten einbringen, nicht denkbar.

Damit das DRK seine vielfältigen Aufgaben auch in Zukunft erfüllen kann, brauchen wir zugleich qualifizierte und motivierte Mitarbeitende. Die Gewinnung und Bindung von Fachkräften ist deshalb längst zu einer zentralen Zukunftsaufgabe geworden. Damit wir morgen für andere da sein können, müssen wir heute die Menschen gewinnen und stärken, die unsere Arbeit tragen.

Dieser Jahresbericht macht deutlich, wie viele Facetten das DRK in Niedersachsen hat. Unsere Fachbereiche und Einrichtungen mögen sehr unterschiedliche Aufgaben wahrnehmen – verbunden sind sie durch ein gemeinsames Selbstverständnis: Menschen zu helfen, ihnen Sicherheit zu geben, sie zu begleiten und ihnen in der Not zur Seite zu stehen.

Unser besonderer Dank gilt deshalb allen, die dazu beitragen: unseren ehrenamtlich Engagierten und unseren hauptamtlichen Mitarbeitenden, unseren Mitgliedern und Fördernden sowie allen Partnerinnen und Partnern, mit denen wir vertrauensvoll zusammenarbeiten. Damit wir **da sein können, wenn's drauf ankommt**.



Hans Hartmann, Präsident



Dr. Ralf Selbach, Vorstandsvorsitzender



Sebastian Voß, Vorstand